

Erratum

Im Artikel «Angststörungen: Klassifikation, Diagnostik und Therapie» aus P&N 5/2011 fehlt eine wichtige Angabe: Im Kasten 6, Abschnitt «Generalisierte Angststörung», S. 26, wurde die Therapieoption «Pregabalin» nicht aufgelistet.

1. Die Ergänzung im Kasten müsste folgendermassen lauten:

Kasten 6:

Pharmakotherapie der Angststörungen, geordnet nach Evidenz und Indikation

Diagnose	Wirkstoffklasse	Beispielsubstanz	Evidenzkategorie	Empfohlene Dosierung bei Erwachsenen
Panikstörung und Agoraphobie – akute Panikattacke	Benzodiazepine	Alprazolam	A	0,5–2 mg
Panikstörung und Agoraphobie – Erhaltungstherapie	SSRI	Citalopram	A	20–60 mg
	SSNRI	Venlafaxin	A	75–375 mg
	TZA	Imipramin	A	75–250 mg
	Benzodiazepine	Lorazepam	A	2–8 mg
	SSNRI	Duloxetin	B2	60–120 mg
	RIMA	Moclobemid	C	300–600 mg
Generalisierte Angststörung	SSNRI	Duloxetin	A	60–120 mg
	Benzodiazepine	Lorazepam	A	2–8 mg
	SSRI	Escitalopram	A	10–20 mg
	TZA	Imipramin	A	75–250 mg
	Antikonvulsiva / Kalziumkanal-Modulator	Pregabalin	A	150–600 mg/Tag
	SARI	Trazodon	B1	100–300 mg
	Antihistaminika	Hydroxyzin	B1	27,5–75 mg
Soziale Phobie	SSRI	Sertralin	A	50–150 mg
		Paroxetin	A	20–50 mg
	SSNRI	Venlafaxin	A	75–375 mg
	Benzodiazepine	Lorazepam	B1	2–8 mg
	SSRI	Citalopram	B2	20–60 mg

SSRI: Selektive Serotoninwiederaufnahme-Hemmer
 SSNRI: Selektive Serotonin- und Noradrenalinwiederaufnahme-Hemmer
 TZA: Trizyklische Antidepressiva
 SARI: Selektiver Serotonin-Antagonist und -wiederaufnahme-Hemmer (SARI)
 RIMA: Reversibler Hemmer der Monoaminoxidase A

2. In der Textpassage «Sonstige Substanzen», S. 25, fehlt die Erwähnung:

Kalziumkanalblocker: Pregabalin ist bei der generalisierten Angststörung und der sozialen Phobie wirksam. Für die generalisierte Angststörung besteht in der Schweiz die Zulassung. Zu den möglichen Nebenwirkungen gehören Sedierung und Schwindel. Pregabalin wird hauptsächlich unverändert über die Niere ausgeschieden und hat ein geringes pharmakokinetisches Interaktionspotenzial mit anderen Medikamenten. Das Risiko einer Missbrauchs- oder Abhängigkeitsentwicklung kann zwar derzeit noch nicht vollständig ausgeschlossen werden, erscheint aber wenig wahrscheinlich.

Wir bedauern das Fehlen des Medikaments sehr und bitten um Kenntnisnahme dieser Ergänzung.

Dr. med. Josef Hättenschwiler
 Zentrum für Angst- und Depressionsbehandlung Zürich
 ZADZ
 Dufourstrasse 161
 8008 Zürich
 Tel. 044-386 66 00
 Fax 044-386 66 09
 Internet: www.zadz.ch